



## Amtliche Bekanntmachungen

### Die Dienststunden des Fachbereiches

#### Planung/Bauordnung sind:

montags bis mittwochs	von 07.30 Uhr bis 12.30 Uhr
und	von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
donnerstags	von 07.30 Uhr bis 12.30 Uhr
und	von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
freitags	von 07.30 Uhr bis 13.00 Uhr

**Betr.:** Aufstellung der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. K 25 „Entwicklungsbereich Kapellen, Teil 1, Wohn- und Mischgebiet Nord“ - Stadtteil Kapellen

**hier:** Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) i. V. mit § 1 (8) Baugesetzbuch (BauGB)

Der Rat der Stadt Grevenbroich hat in seiner Sitzung am 14.06.2007 folgenden Beschluss gefasst:

Der Rat beschließt gemäß § 2 (1) i. V. mit § 1 (8) Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I. S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Erleichterung von Planungsvorhaben für die Innenentwicklung der Städte vom 21.12.2006 (BGBl. I. S. 3316), die Aufstellung der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. K 25 „Entwicklungsbereich Kapellen, Teil 1, Wohn- und Mischgebiet Nord“.

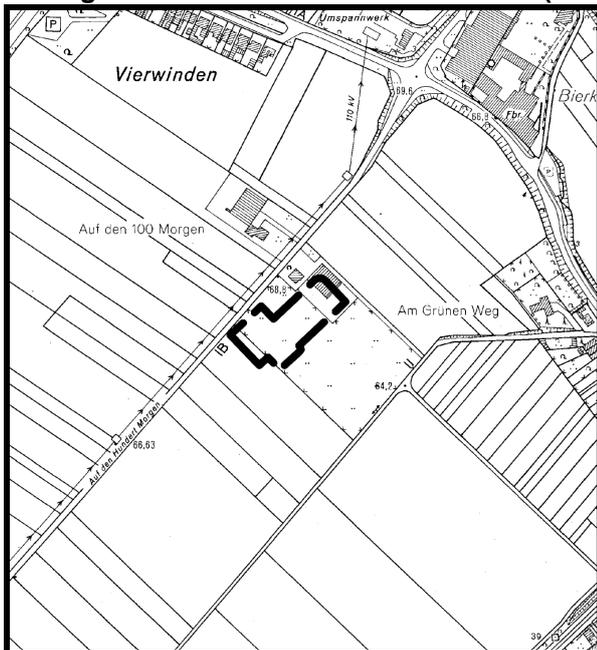
Das Plangebiet ist im nachfolgend abgedruckten Plan schwarz umrandet, unterbrochen dargestellt.

### Stadtteil: Kapellen

#### BPlan-Änd.-Nr.: 4. Änd. K 25

#### Bezeichnung: „Entwicklungsbereich Kapellen, Teil 1, Wohn- und Mischgebiet Nord“

#### Druckgenehm. Rhein-Kreis Neuss: DGK 5 (3662)



Der vorstehende Beschluss wird hiermit gemäß § 2 (1) S. 2 BauGB i. V. mit § 1 (8) BauGB bekannt gemacht.

Grevenbroich, den 15.06.2007

Dr. Axel J. Prümm  
Bürgermeister

**Betr.: Aufstellung der 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. G 39 „Erweiterung Krankenhaus“ – Stadtteil Stadtmitte –**

**hier:**

- a) Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) i.V.m. § 1 (8) Baugesetzbuch (BauGB)
- b) Durchführung des Verfahrens gem. § 13 a BauGB

Zu a)

Der Rat der Stadt Grevenbroich hat in seiner Sitzung am 14.06.2007 folgenden Beschluss gefasst:

Der Rat beschließt gemäß § 2 (1) i.V.m. § 1 (8) Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I. S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Erleichterung von Planungsvorhaben für die Innenentwicklung der Städte vom 21.12.2006 (BGBl. I. S. 3316), die Aufstellung der 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. G 39 „Erweiterung Krankenhaus“.

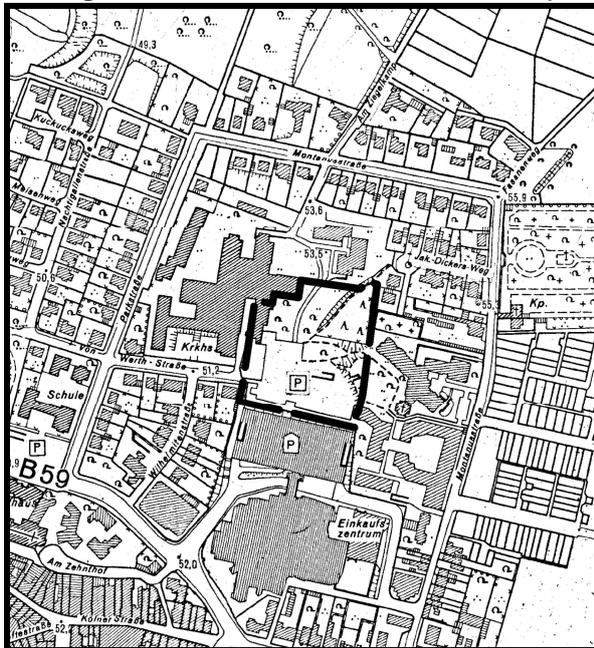
Das Plangebiet ist im nachfolgend abgedruckten Plan schwarz umrandet, unterbrochen dargestellt.

**Stadtteil: Stadtmitte**

**BPlan-Änd.-Nr.: 2. Änd. + Erg. G 39**

**Bezeichnung: „Erweiterung Krankenhaus“**

**Druckgenehm. Rhein-Kreis Neuss: DGK 5 (3662)**



Der vorstehende Beschluss wird hiermit gemäß § 2 (1) S. 2 BauGB i.V.m. § 1 (8) BauGB bekannt gemacht.

Zu b)

Ferner hat der Rat der Stadt Grevenbroich in seiner Sitzung am 14.06.2007 beschlossen, das beschleunigte Verfahren gem. § 13 a BauGB durchzuführen.

Der vorstehende Beschluss wird hiermit gemäß § 13 a (3) BauGB bekannt gemacht.

Die Durchführung des beschleunigten Verfahrens bedeutet gemäß § 13 a (3) Satz 1 Nr. 1 BauGB, dass eine Umweltprüfung nach § 2 (4) BauGB entfällt.

Über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung kann sich die Öffentlichkeit in der Zeit vom 25.06.2007 bis einschließlich 06.07.2007 im städtischen Verwaltungsgebäude Neues Rathaus, Rathausenerweiterungsbau, Ostwall 6, Grevenbroich, Zimmer 212, während der Dienststunden unterrichten und sich zum gewählten Verfahren gemäß § 13 a (3) BauGB äußern.

Grevenbroich, den 15.06.2007

Dr. Axel J. Prümm  
Bürgermeister

**Betr.: Aufstellung der 11. Änderung des Bebauungsplanes Nr. G 108 „Stadtmitte-West“ – Stadtteil Stadtmitte –**

**hier:**

- a) Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) i.V.m. § 1 (8) Baugesetzbuch (BauGB)
- b) Durchführung des Verfahrens gem. § 13 a BauGB

Zu a)

Der Rat der Stadt Grevenbroich hat in seiner Sitzung am 14.06.2007 folgenden Beschluss gefasst:

Der Rat beschließt gemäß § 2 (1) i.V.m. § 1 (8) Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I. S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Erleichterung von Planungsvorhaben für die Innenentwicklung der Städte vom 21.12.2006 (BGBl. I. S. 3316), die Aufstellung der 11. Änderung des Bebauungsplanes Nr. G 108 „Stadtmitte-West“.

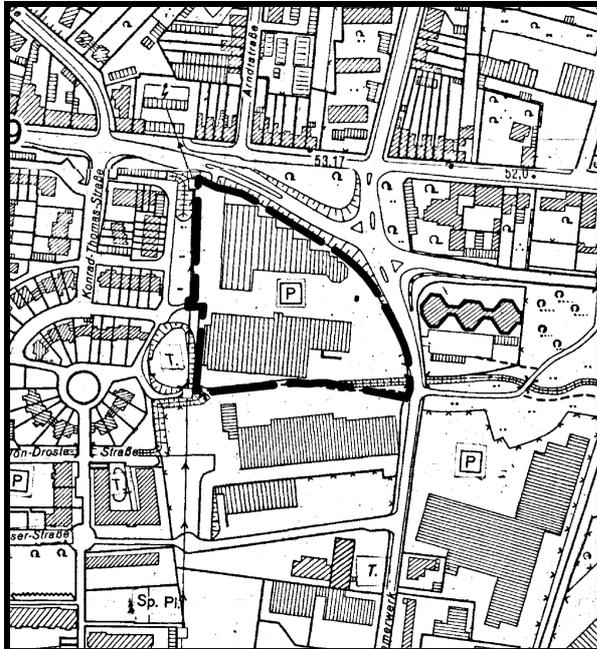
Das Plangebiet ist im nachfolgend abgedruckten Plan schwarz umrandet, unterbrochen dargestellt.

**Stadtteil: Stadtmitte**

**BPlan-Änd.-Nr.: 11. Änd. G 108**

**Bezeichnung: „Stadtmitte-West“**

**Druckgenehm. Rhein-Kreis Neuss: DGK 5 (3662)**



Der vorstehende Beschluss wird hiermit gemäß § 2 (1) S. 2 BauGB i.V.m. § 1 (8) BauGB bekannt gemacht.

Zu b)

Ferner hat der Rat der Stadt Grevenbroich in seiner Sitzung am 14.06.2007 beschlossen, das beschleunigte Verfahren gem. § 13 a BauGB durchzuführen.

Der vorstehende Beschluss wird hiermit gemäß § 13 a (3) BauGB bekannt gemacht.

Die Durchführung des beschleunigten Verfahrens bedeutet gemäß § 13 a (3) Satz 1 Nr. 1 BauGB, dass eine Umweltprüfung nach § 2 (4) BauGB entfällt.

Über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung kann sich die Öffentlichkeit in der Zeit vom 25.06.2007 bis einschließlich 06.07.2007 im städtischen Verwaltungsgebäude Neues Rathaus, Rathausenerweiterungsbau, Ostwall 6, Grevenbroich, Zimmer 212, während der Dienststunden unterrichten und sich zum gewählten Verfahren gemäß § 13 a (3) BauGB äußern.

Grevenbroich, den 15.06.2007

Dr. Axel J. Prümm  
Bürgermeister

**Betr.: Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. K 26 „Entwicklungsbereich Kapellen, Teil 2, Wohn- und Mischgebiet Süd“ - Stadtteil Kapellen**

**hier:**

- a) Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 (1) i. V. mit § 1 (8) BauGB
- b) Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 (1) Baugesetzbuch (BauGB)

Zu a)

Der Rat der Stadt Grevenbroich hat in seiner Sitzung am 14.06.2007 folgenden Beschluss gefasst:

Der Rat beschließt gemäß § 2 (1) i. V. mit § 1 (8) Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I. S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Erleichterung von Planungsvorhaben für die Innenentwicklung der Städte vom 21.12.2006 (BGBl. I. S. 3316), die Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. K 26 „Entwicklungsbereich Kapellen, Teil 2, Wohn- und Mischgebiet Süd“.

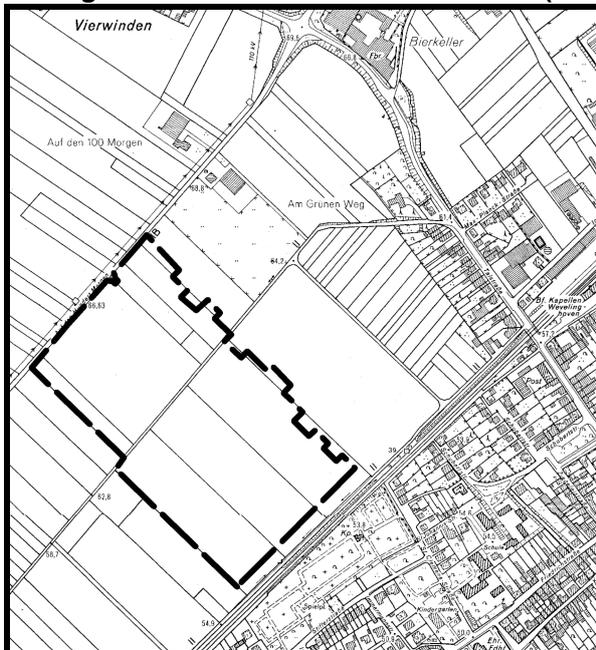
Das Plangebiet ist im nachfolgend abgedruckten Plan schwarz umrandet, unterbrochen dargestellt.

**Stadtteil: Kapellen**

**BPlan-Änd.-Nr.: 1. Änd. K 26**

**Bezeichnung: „Entwicklungsbereich Kapellen,  
Teil 2, Wohn- und Mischgebiet Süd“**

**Druckgenehm. Rhein-Kreis Neuss: DGK 5 (3662)**



Der vorstehende Beschluss wird hiermit gemäß § 2 (1) S. 2 i. V. mit § 1 (8) BauGB bekannt gemacht.

Zu b)

Gemäß § 3 (1) BauGB wird über die beabsichtigte Planung mit den Bürgerinnen und Bürgern eine öffentliche Anhörung und Erörterung durchgeführt.

Zu diesem Zweck liegt der Planentwurf in der Zeit vom 25.06.2007 bis einschließlich 29.06.2007 im städtischen Verwaltungsgebäude Neues Rathaus, Rathuserweiterungsbau Ostwall 6, Grevenbroich, Zimmer 212, während der Dienststunden zu jedermanns Einsicht aus.

Während der Dienststunden stehen Mitarbeiter des Fachbereiches Planung/Bauordnung zur Auskunft zur Verfügung.

Grevenbroich, den 15.06.2007

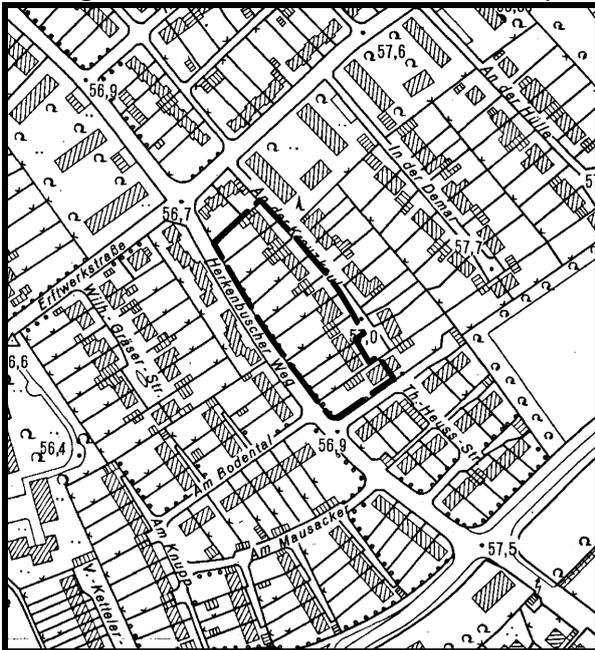
Dr. Axel J. Prümm  
Bürgermeister

**Betr.: Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. G 12 „Erftwerkstraße / Herkenbuscher Weg“ – Stadtteil Südstadt –  
hier: Auslegung gemäß § 3 (2) i.V.m. § 13 a Baugesetzbuch (BauGB)**

Der Planungsausschuss der Stadt Grevenbroich hat in seiner Sitzung am 12.06.2007 gemäß § 3 (2) i.V.m. § 13 a Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I. S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Erleichterung von Planungsvorhaben für die Innenentwicklung der Städte vom 21.12.2006 (BGBl. I. S. 3316), die Auslegung der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. G 12 „Erftwerkstraße / Herkenbuscher Weg“ beschlossen.

Das Plangebiet ist in dem nachfolgend abgedruckten Plan schwarz umrandet, unterbrochen dargestellt.

**Stadtteil: Südstadt**  
**BPlan-Änd.-Nr.: 2. Änd. G 12**  
**Bezeichnung: „Erftwerkstraße/Herkenbuscher Weg“**  
**Druckgenehm. Rhein-Kreis Neuss: DGK 5 (3662)**



Der Entwurf der o.g. Bebauungsplanänderung liegt gemäß § 3 (2) i.V.m. § 13 a BauGB einschließlich Entwurfsbegründung in der Zeit vom 29.06.2007 bis einschließlich 30.07.2007 im städtischen Verwaltungsgebäude Neues Rathaus, Rathuserweiterungsbau, Ostwall 6, Grevenbroich, Zimmer 212, während der Dienststunden öffentlich aus.

Die Durchführung des beschleunigten Verfahrens bedeutet gemäß § 13 a (3) Satz 1 Nr. 1 BauGB, dass von einer Umweltprüfung nach § 2 (4) BauGB abgesehen wird.

Während der Auslegungsfrist kann jedermann Anregungen zu dem Entwurf schriftlich oder zur Niederschrift vorbringen.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gem. § 3 (2) Satz 2 und § 4 a (6) BauGB bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Ferner ist ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Grevenbroich, den 15.06.2007

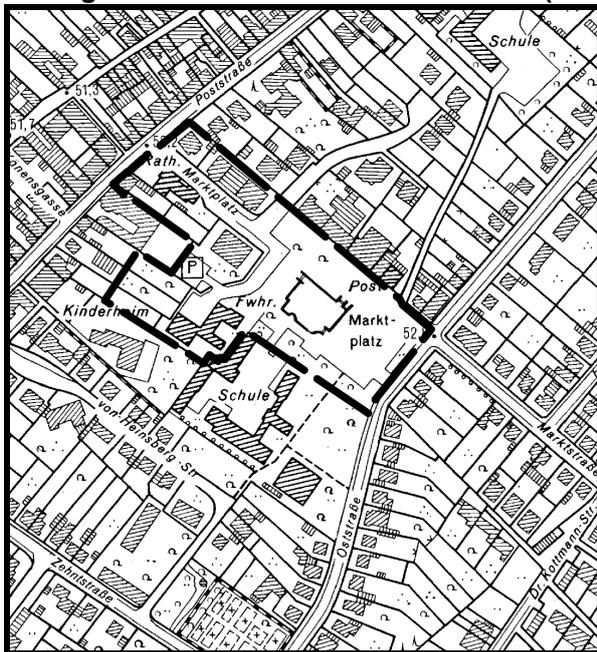
Dr. Axel J. Prümm  
Bürgermeister

**Betr.: Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. W 45 „Marktplatz Wevelinghoven“ - Stadtteil Wevelinghoven -  
hier: Auslegung gemäß § 3 (2) i.V.m. § 12 Baugesetzbuch (BauGB)**

Der Planungsausschuss der Stadt Grevenbroich hat in seiner Sitzung am 12.06.2007 gemäß § 3 (2) i.V.m. § 12 Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I. S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Erleichterung von Planungsvorhaben für die Innenentwicklung der Städte vom 21.12.2006 (BGBl. I. S. 3316), die Auslegung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. W 45 „Marktplatz Wevelinghoven“ beschlossen.

Das Plangebiet ist in dem nachfolgend abgedruckten Plan schwarz umrandet, unterbrochen dargestellt.

**Stadtteil: Wevelinghoven**  
**BPlan-Nr.: vorhabenbez. BPlan W 45**  
**Bezeichnung: „Marktplatz Wevelinghoven“**  
**Druckgenehm. Rhein-Kreis Neuss: DGK 5 (3662)**



Der Entwurf des o.g. Bebauungsplanes liegt gemäß § 3 (2) i.V.m. § 12 BauGB einschließlich Entwurfsbegründung in der Zeit vom 29.06.2007 bis einschließlich 30.07.2007 im städtischen Verwaltungsgebäude Neues Rathaus, Rathuserweiterungsbau, Ostwall 6, Grevenbroich, Zimmer 212, während der Dienststunden öffentlich aus.

Folgende umweltbezogene Informationen gemäß § 3 (2) Satz 2 BauGB sind zum o.g. Bebauungsplan verfügbar:

- Umweltbericht
- Schalltechnische Bearbeitung
- Verkehrsuntersuchung

Während der Auslegungsfrist kann jedermann Anregungen zu dem Entwurf schriftlich oder zur Niederschrift vorbringen.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gem. § 3 (2) Satz 2 und § 4 a (6) BauGB bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Ferner ist ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Grevenbroich, den 15.06.2007

Dr. Axel J. Prümm  
Bürgermeister

**Betr.:**

- a) **Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. W 44 „Feuerwehr Langwadener Straße“ (alt) – Stadtteil Wevelinghoven –**
  - b) **Neuaufstellung des Bebauungsplanes Nr. W 44 „Feuerwehr Langwadener Straße“ (neu) – Stadtteil Wevelinghoven –**
- hier: Auslegung gemäß § 3 (2) Baugesetzbuch (BauGB)**

Zu a)

Der Planungsausschuss der Stadt Grevenbroich hat in seiner Sitzung am 12.06.2007 gemäß § 3 (2) Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I. S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Erleichterung von Planungsvorhaben für die Innenentwicklung der Städte vom 21.12.2006 (BGBl. I. S. 3316), die Auslegung des Bebauungsplanes Nr. W 44 „Feuerwehr Langwadener Straße“ (alt) beschlossen.

Zu b)

Der Planungsausschuss der Stadt Grevenbroich hat in seiner Sitzung am 12.06.2007 gemäß § 3 (2) Baugesetzbuch die Auslegung des Bebauungsplanes Nr. W 44 „Feuerwehr Langwadener Straße“ (neu) beschlossen.

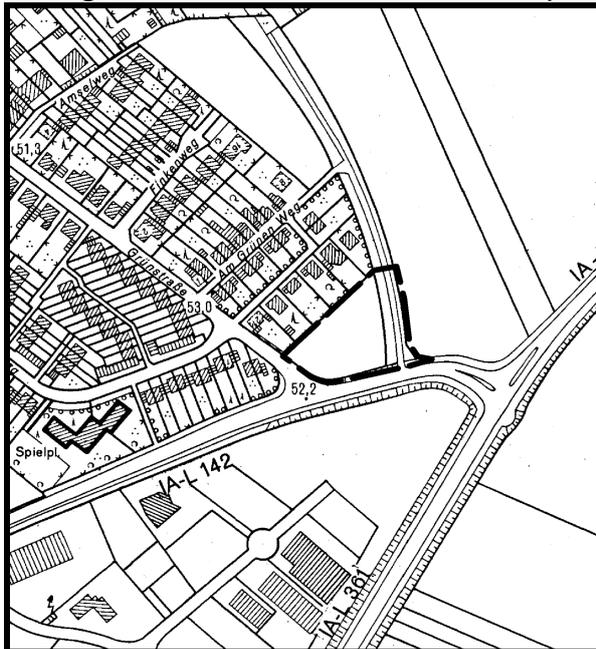
Die Plangebiete sind in den nachfolgend abgedruckten Plänen schwarz umrandet, unterbrochen dargestellt.

**Stadtteil: Wevelinghoven**

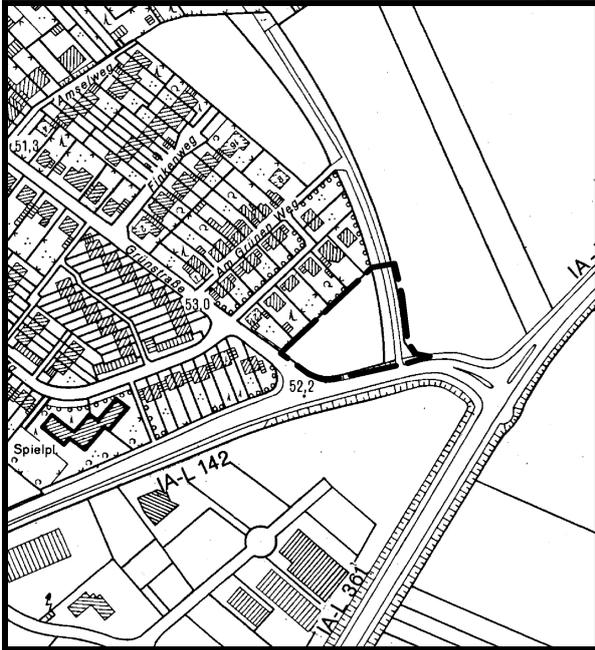
**BPlan-Nr.: W 44 (alt)**

**Bezeichnung: „Feuerwehr Langwadener Straße“**

**Druckgenehm. Rhein-Kreis Neuss: DGK 5 (3662)**



**Stadtteil: Wevelinghoven**  
**BPlan-Nr.: W 44 (neu)**  
**Bezeichnung: „Feuerwehr Langwadener Straße“**  
**Druckgenehm. Rhein-Kreis Neuss: DGK 5 (3662)**



Die Entwürfe der o.g. Bebauungspläne liegen gemäß § 3 (2) BauGB einschließlich Entwurfsbegründungen in der Zeit vom 29.06.2007 bis einschließlich 30.07.2007 im städtischen Verwaltungsgebäude Neues Rathaus, Rathuserweiterungsbau, Ostwall 6, Grevenbroich, Zimmer 212, während der Dienststunden öffentlich aus.

Folgende umweltbezogene Informationen nach § 3 (2) Satz 2 BauGB sind verfügbar:

- Umweltbericht zum jeweiligen Bebauungsplan
- Schalltechnisches Gutachten zum jeweiligen Bebauungsplan

Während der Auslegungsfrist kann jedermann Anregungen zu den Entwürfen schriftlich oder zur Niederschrift vorbringen.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gem. § 3 (2) Satz 2 und § 4 a (6) BauGB bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Ferner ist ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Grevenbroich, den 15.06.2007

Dr. Axel J. Prümm  
Bürgermeister

**Betr.:**

**Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. G 201 „Richard-Wagner-Straße“ – Stadtteil Orken –  
hier:**

- a) Durchführung des Verfahrens gemäß § 13 a Baugesetzbuch (BauGB)**
- b) Auslegung gemäß § 3 (2) i.V.m. § 13 und § 13 a BauGB**

Zu a)

Der Rat der Stadt Grevenbroich hat in seiner Sitzung am 14.06.2007 folgenden Beschluss gefasst:

In Anwendung des § 233 (1) Satz 2 BauGB werden die weiteren Verfahrensschritte für den Bebauungsplan Nr. G 201 „Richard-Wagner-Straße“ im Verfahren gemäß § 13 a Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I. S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Erleichterung von Planungsvorhaben für die Innenentwicklung der Städte vom 21.12.2006 (BGBl. I. S. 3316), durchgeführt.

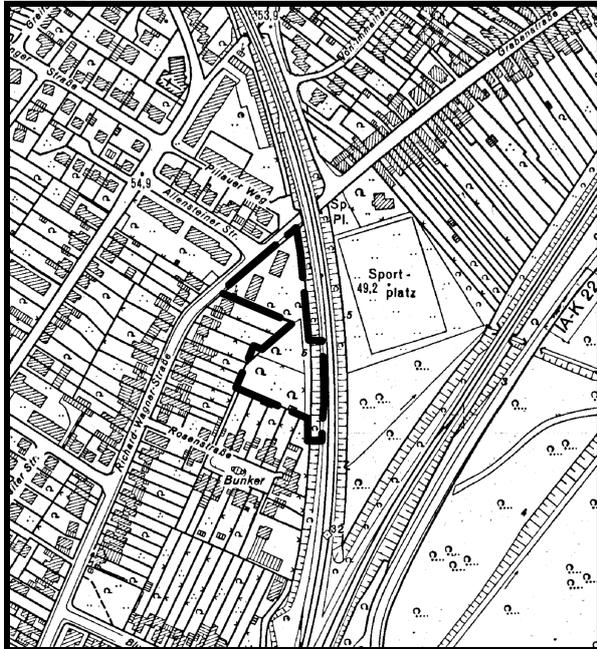
Das Plangebiet ist im nachfolgend abgedruckten Plan schwarz umrandet, unterbrochen dargestellt.

**Stadtteil: Orken**

**BPlan-Nr.: G 201**

**Bezeichnung: „Richard-Wagner-Straße“**

**Druckgenehm. Rhein-Kreis Neuss: DGK 5 (3662)**



Der vorstehende Beschluss wird hiermit gemäß § 13 a (3) BauGB bekannt gemacht.

Die Durchführung des beschleunigten Verfahrens bedeutet gemäß § 13 a (3) Satz 1 Nr. 1 BauGB, dass eine Umweltprüfung nach § 2 (4) BauGB entfällt.

Über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die wesentlichen Auswirkungen der Planung kann sich die Öffentlichkeit in der Zeit vom 25.06.2007 bis einschließlich 06.07.2007 im städtischen Verwaltungsgebäude Neues Rathaus, Rathausenerweiterungsbau, Ostwall 6, Grevenbroich, Zimmer 212, während der Dienststunden unterrichten und sich zum gewählten Verfahren gemäß § 13 a (3) BauGB äußern.

Zu b)

Ferner hat der Planungsausschuss der Stadt Grevenbroich in seiner Sitzung am 08.05.2007 gemäß § 3 (2) i.V. mit § 13 und § 13 a Baugesetzbuch die Auslegung des o.g. Bebauungsplanes beschlossen.

Der Entwurf des o.g. Bebauungsplanes liegt gemäß § 3 (2) i.V. mit § 13 und § 13 a BauGB einschließlich Entwurfsbegründung in der Zeit vom 09.07.2007 bis einschließlich 08.08.2007 im städtischen

Verwaltungsgebäude Neues Rathaus, Rathuserweiterungsbau, Ostwall 6, Grevenbroich, Zimmer 212, während der Dienststunden öffentlich aus.

Während der Auslegungsfrist kann jedermann Anregungen zu dem Entwurf schriftlich oder zur Niederschrift vorbringen.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können gem. § 3 (2) Satz 2 und § 4 a (6) BauGB bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Ferner ist ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Grevenbroich, den 15.06.2007

Dr. Axel J. Prümm  
Bürgermeister

**Betr.:**

- a) **Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. F 20 „Nahversorgungsstandort Frimmersdorf“ – Stadtteil Frimmersdorf –**
- b) **Aufstellung der 7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. G 89 „Feilenhauer Straße / von-Goldammer-Straße“ – Stadtteil Stadtmitte –**

**hier:**

- 1) **erneute Aufstellungsbeschlüsse gem. §§ 2 (1), 1 (8) BauGB**
- 2) **Bekanntmachung der Satzungsbeschlüsse gem. § 10 BauGB**

Zu 1a)

Der Rat der Stadt Grevenbroich hat in seiner Sitzung am 14.06.2007 folgenden Beschluss gefasst:

Der Rat beschließt gemäß §§ 2 (1) i.V.m. 1 (8) Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I. S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Erleichterung von Planungsvorhaben für die Innenentwicklung der Städte vom 21.12.2006 (BGBl. I. S. 3316), die erneute Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. F 20 „Nahversorgungsstandort Frimmersdorf“.

Zu 1b)

Der Rat der Stadt Grevenbroich hat in seiner Sitzung am 14.06.2007 folgenden Beschluss gefasst:

Der Rat beschließt gemäß §§ 2 (1) i.V.m. 1 (8) Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I. S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Erleichterung von Planungsvorhaben für die Innenentwicklung der Städte vom 21.12.2006 (BGBl. I. S. 3316), die erneute Aufstellung der 7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. G 89 „Feilenhauer Straße / von-Goldammer-Straße“.

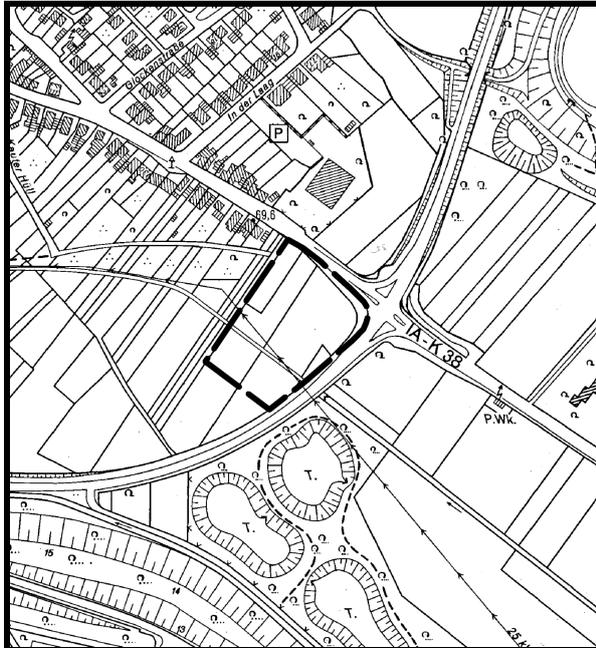
Die Plangebiete sind in den nachfolgend abgedruckten Plänen schwarz umrandet, unterbrochen dargestellt.

**Stadtteil: Frimmersdorf**

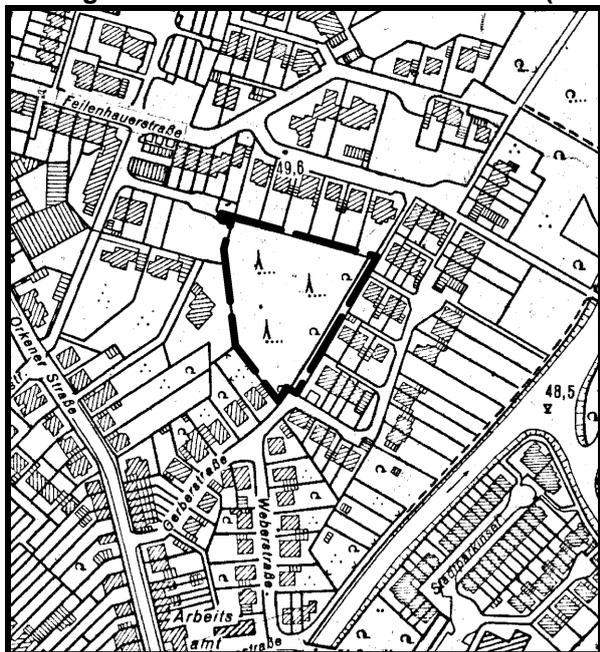
**BPlan-Nr.: vorhabenbez. BPlan F 20**

**Bezeichnung: „Nahversorgungsstandort Frimmersdorf“**

**Druckgenehm. Rhein-Kreis Neuss: DGK 5 (3662)**



**Stadtteil: Stadtmitte**  
**BPlan-Änd.-Nr.: 7. Änd. G 89**  
**Bezeichnung: „Feilenhauer Straße / von-Goldammer-Straße“**  
**Druckgenehm. Rhein-Kreis Neuss: DGK 5 (3662)**



Die vorstehenden Beschlüsse werden hiermit gemäß § 2 (1) S. 2 i.V.m. § 1 (8) BauGB bekannt gemacht.

Zu 2)

Ferner hat der Rat der Stadt Grevenbroich in seiner Sitzung am 14.06.2007 den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. F 20 „Nahversorgungsstandort Frimmersdorf“ sowie die 7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. G 89 „Feilenhauer Straße / von-Goldammer-Straße“ als Satzung beschlossen.

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. F 20 und die 7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. G 89 werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. F 20 und die 7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. G 89 treten gemäß § 10 Baugesetzbuch am Tage der Bekanntmachung in Kraft.

Es wird auf folgendes hingewiesen:

1. Gemäß § 44 (3) BauGB kann der Entschädigungsberechtigte Entschädigung verlangen, wenn die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, daß er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt. Ein Entschädigungsanspruch erlischt nach § 44 (4) BauGB, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die vorstehend bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.
2. Eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des BauGB beim Zustandekommen der Satzung wird gemäß §§ 215, 214 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich unter Bezeichnung der Verletzung innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Stadt Grevenbroich geltend gemacht worden ist.

Dies gilt nicht, wenn Vorschriften über die Genehmigung oder die Veröffentlichung der Satzung verletzt worden sind.

3. Gemäß § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666/SGV NW 2023), zuletzt geändert durch Ge-

setz vom 03.05.2005 (GV. NRW. S. 498), kann eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung gegen die vorstehende Satzung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt
- b) die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Beschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Grevenbroich vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. F 20 und die 7. Änderung des Bebauungsplanes Nr. G 89 können ab sofort einschließlich Entscheidungsbegründungen im städt. Verwaltungsgebäude Neues Rathaus, Rathuserweiterungsbau, Grevenbroich, Zimmer 212, Ostwall 6, während der Dienststunden eingesehen werden.

Grevenbroich, den 15.06.2007

Dr. Axel J. Prümm  
Bürgermeister

**Betr.:**

- a) **Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. F 10 „Glück-auf-Straße“ – Stadtteil Neurath –**
  - b) **Aufstellung der 1. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. N 45 „Am Neuhäuser Weg“ – Stadtteil Neukirchen –**
- hier: Bekanntmachung der Satzungsbeschlüsse**

Zu a)

Der Rat der Stadt Grevenbroich hat in seiner Sitzung am 14.06.2007 die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. F 10 „Glück-auf-Straße“ als Satzung beschlossen.

Zu b)

Der Rat der Stadt Grevenbroich hat in seiner Sitzung am 14.06.2007 die 1. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. N 45 „Am Neuhäuser Weg“ als Satzung beschlossen.

Die Plangebiete sind in den nachfolgend abgedruckten Plänen schwarz umrandet, unterbrochen dargestellt.

**Stadtteil: Neurath**

**BPlan-Änd.-Nr.: 1. Änd. F 10**

**Bezeichnung: „Glück-auf-Straße“**

**Druckgenehm. Rhein-Kreis Neuss: DGK 5 (3662)**



**Stadtteil: Neukirchen**  
**BPlan-Änd.-Nr.: 1. Änd. + Erg. N 45**  
**Bezeichnung: „Am Neuhäuser Weg“**  
**Druckgenehm. Rhein-Kreis Neuss: DGK 5 (3662)**



Die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. F 10 und die 1. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. N 45 werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. F 10 und die 1. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. N 45 treten gemäß § 10 Baugesetzbuch am Tage der Bekanntmachung in Kraft.

Es wird auf folgendes hingewiesen:

1. Gemäß § 44 (3) Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I. S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes zur Erleichterung von Planungsvorhaben für die Innenentwicklung der Städte vom 21.12.2006 (BGBl. I. S. 3316), kann der Entschädigungsberechtigte Entschädigung verlangen, wenn die in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruchs dadurch herbeiführen, daß er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt. Ein Entschädigungsanspruch erlischt nach § 44 (4) BauGB, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die vorstehend bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruchs herbeigeführt wird.
2. Eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des BauGB beim Zustandekommen der Satzung wird gemäß §§ 215, 214 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich unter Bezeichnung der Verletzung innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Stadt Grevenbroich geltend gemacht worden ist.  
Dies gilt nicht, wenn Vorschriften über die Genehmigung oder die Veröffentlichung der Satzung verletzt worden sind.
3. Gemäß § 7 Abs. 6 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666/SGV NW 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.05.2005 (GV. NRW. S. 498), kann eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung gegen die vorstehenden Satzungen nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn
  - a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt

- b) die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Beschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Grevenbroich vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. F 10 und die 1. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. N 45 können ab sofort einschließlich Entscheidungsbegründungen im städt. Verwaltungsgebäude Neues Rathaus, Rathuserweiterungsbau, Grevenbroich, Zimmer 212, Ostwall 6, während der Dienststunden eingesehen werden.

Grevenbroich, den 15.06.2007

Dr. Axel J. Prümm  
Bürgermeister

***Ende des amtlichen Teils***

***Der Bürgermeister gratuliert***

***zur Diamanthochzeit  
im Juni 2007***

Herrn Adam Weibeler und  
Frau Hubertine, geborene Schnabel

Tag der Eheschließung, 13.06.1947

***zur Goldhochzeit  
im Juni 2007***

Herrn Heinz Tetzlaff und  
Frau Ursula, geborene Elsner

Tag der Eheschließung, 15.06.1957

# Veranstaltungskalender

Do. **21. Juni** 2007 14.00 bis 17.00 Uhr **Steinzeitwerkstatt** Museum Villa Erckens (5 €), Anmeldung unter Tel. 02181/659696

Do. **21. Juni** 2007 19.00 Uhr **Radlertreff im Auerbach-Haus** Stadtparkinsel, \*keine Anmeldung erforderlich\*

Sa. **23. Juni** 2007 18.00 Uhr **Schützenbiwak Orken** Kirmesplatz Orken, Richard-Wagner-Str.

So. **24. Juni** 2007 13.00 Uhr (Dauer ca. 4 Std.) **Naturkundliche Halbtagesfahrradtour (35 km) mit dem Biologen O. Tillmanns**. Start: Marktplatz GV, 2,00 E / 3,00 Euro, Familien: 5,00 Euro, \*keine Anmeldung erforderlich\*

ab Mo. **25. Juni** 2007 14.00 - 16.00 Uhr **Architekturprojekt: „Häuser der Welt“ Ferienprogramm der Jugendkunstschule**, Anmeldung: 02181/ 608-654

ab Mo. **25. Juni** 2007 14.00 - 17.00 Uhr **„Mein Lieblingstier“ Ferienprogramm der Jugendkunstschule**, Anmeldung: 02181/ 608-654

ab Di. **26. Juni** 2007 10.00 - 13.00 Uhr **„Schmuckwerkstatt“ Ferienprogramm der Jugendkunstschule**, Anmeldung: 02181/ 608-654

Mi. **27. Juni 2007** 14.00 Uhr **„Michel in der Suppenschüssel“** Niederrheinische Puppenbühne, Eintritt: 5 €

Do. **28. Juni** 2007 11.00 - 16.00 Uhr **Ferienprojekttag „Mach mit“** Museum Villa Erckens, Info: 02181/608-653

Fr. **29. Juni** 2007 20.00 Uhr **Kunstaussstellung** Galerie Judith Dielämmer, Königstr. 21. Eröffnung der Ausstellung von Manfred Greulich-Blass und Dieter Stürmann. Laufzeit: 29.06.07 - 20.07.07 immer freitags 18.00 - 20.00 Uhr

Sa. **30. Juni** 2007 von 14.00 bis 17.00 Uhr **Baumkletterkurs mit Stefan Waldhelm auf der Museumswiese**, Gebühr : 6 € Anmeldung unter 02181/659696

So. **01. Juli** 2007 **Niederrheinischer Radwandertag**, Start 10 Uhr Kloster Langwaden, Teilnahme frei

Sa. **07. Juli** 2007 **public-viewing zum 24stündigen 'live-earth'-Konzert** im Cafe Kultus, Beginn 15 Uhr, Eintritt frei

Fr. **13. Juli** 2007 **Karibische open-air-Kino-Nacht mit 'Fluch der Karibik' und Cocktailbar am Cafe Kultus**, Beginn 21 Uhr, Eintritt frei

Sa. **21. Juli** 2007 **5. Kubanische Nacht auf Schloss Hülchrath** mit drei live-Bands, Einlass 19 Uhr, Eintritt 10 Euro

Di. **24. Juli** 2007 **„24 Stunden auf Rädern“ - das ADAC-Fahrsicherheitszentrum macht mobil!** Beginn des 24stündigen Programms 13.24 Uhr, Eintritt frei. Alles was Räder hat ist erlaubt. Fahrrunden können zum Preis von 2,40 €gekauft werden. Infos unter: [www.fsz-grevenbroich.de](http://www.fsz-grevenbroich.de)

## regelmäßige Veranstaltungen

**Führungen** durch das **Wildfreigehege** oder den **Waldlehrpfad**, Tel.: 02181/64887

**Führungen** durch das **„grüne Klassenzimmer“**, Tel.: 02181/608-424

**Drei-Schlösser-Tour durch Grevenbroich**, eine Tagesreise mit Pferd und Planwagen incl. Mittagessen, Nachmittagskaffee und Führung für 10-15 Personen. Tel.: 02181/608-350

**Sprechstunde der Behindertenbeauftragten** Charlotte Häke jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 14.00 bis 16.00 Uhr im Neuen Rathaus, Stadtmitte, Raum 220, II. Etage, Ostwall 4-12. Telefon 02181/608-522. Außerhalb der Sprechstunde: Telefon 02181 608-520, Fax: 02181 608-8520, E-Mail: [Behinderten.Beauftragte@Grevenbroich.de](mailto:Behinderten.Beauftragte@Grevenbroich.de)

**Geänderte Termine im Juni !!!**

Die Sprechstunden der Behindertenbeauftragten finden am Mittwoch, den 13. Juni und am Mittwoch, den 27. Juni jeweils von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr im Rathaus, Am Markt 2, Zimmer 220, statt. Die ursprünglichen Termine am 05. und 20. Juni entfallen.

**Beratung durch den Seniorenbeirat** jeden 2. Dienstag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr im Alten Rathaus, Stadtmitte, Erdgeschoss, Am Markt 1, Telefon während der Sprechstunde: 02181/608-472

**Beratung durch das Versorgungsamt** jeden 1. Donnerstag im Monat von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Alten Rathaus, Stadtmitte, Raum 1

**Beratung durch den Mieterschutzbund** jeden Mittwoch von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr im Alten Rathaus, Stadtmitte, Raum 1

**Treffen der Anonymen Alkoholiker und Angehörigen:** Christuskirche Hartmannweg, dienstags von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr, [www.anonyme-alkoholiker.de](http://www.anonyme-alkoholiker.de)

**Treffen der Kreuzbund Selbsthilfegruppe für Suchtgefährdete und Angehörige,** Ostwall 20, montags - donnerstags 19.30 Uhr,

**Frauenselbsthilfe nach Krebs „Gymnastik für Betroffene“:** AOK-Gebäude, Wilhelmitenstraße, Veranstalter: Frauenselbsthilfe nach Krebs, Mittwochs: 10.00 – 11.30 Uhr

**Gruppentreffen der Frauenselbsthilfe nach Krebs,** Auerbachhaus auf der Stadtparkinsel, 14-tägig mittwochs 17.00 – 19.00 Uhr

**Internet-Café 50 plus,** Buckaustraße 1 a, 41515 Grevenbroich. Öffnungszeiten Mo: 15.00 –18.00 Uhr, Mi. 14.00 – 17.00 Uhr, Fr: 10.00 – 13.00 Uhr, Tel.-Nr. 02181/4757670

**Zappelphilipp ADS / ADHS (Aufmerksamkeits- Defizit - Störung) Selbsthilfegruppe,** Treffen immer am letzten Mittwoch im Monat um 20.00 Uhr in 41515 Grevenbroich, Buckaustraße 1a. Tel.: 02181/72129 oder 72125.

**Selbsthilfearbeitsgemeinschaft Grevenbroich e.V.** berät zu sozialen und gesundheitlichen Fragestellungen aus dem Selbsthilfebereich jeden Montag außerhalb der Schulferien von 15.00 Uhr – 19.00 Uhr im Selbsthilferaum (Raum K 01) des Kreisgesundheitsamtes Grevenbroich, Auf der Schanze 1, 41515 Grevenbroich, Tel.: 02181/601 53 81